

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Stenographischer Dienst und Ausschußdienst

N i e d e r s c h r i f t

Sozialausschuß

5. Sitzung
am Donnerstag, dem 24. Oktober 1996,
im Sitzungszimmer des Landtages

Anwesende Abgeordnete

Frauke Walhorn (SPD)	Vorsitzende	
Wolfgang Baasch (SPD)		
Ingrid Franzen (SPD)	in Vertretung von	Gerhard
Poppendiecker		
Rolf Schroedter (SPD)		
Uwe Eichelberg (CDU)		
Torsten Geerdts (CDU)		
Gudrun Hunecke (CDU)		
Kläre Vorreiter (CDU)		
Matthias Böttcher (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)		
Christel Aschmoneit-Lücke (F.D.P.)		

Fehlende Abgeordnete

Birgit Küstner (SPD)

Landtagsverwaltung

RR z.A. Ole Schmidt MR Dr. Hans-Jochen Waack

Weitere Anwesende

Ministerium für Frauen, Jugend, Wohnungs- und Städtebau: MDgtÖin Dorothea Berger RVwR
Dr. Gunter Hesse VA Monika Zimmer
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales: AR
Bernt Wollesen

Ministerium für Justiz, Bundes- und Europaangelegenheiten: RA Elisabeth Zimmermann
Landesrechnungshof:
ORnR Gerd Stolz

Tagesordnung	Seite
1. a) Sexuelle Gewalt Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Abgeordneten Anke Spoorendonk (SSW)Drucksache 14/180 (neu)(überwiesen am 16. August 1996 an den Innen- und Rechtsausschuß - federführend - und den Sozialausschuß)	4
b) Sexuelle Mißhandlung und sexuelle Vermarktung von Kindern und Jugendlichen Antrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Drucksache 14/242	
2. Das deutsche Gesundheitswesen und die medizinische Versorgung Schreiben der Gesellschaft für Arzneimittelanwendungsforschung und Arzneimittelepidemiologie (GAA) e. V. vom 20. August 1996 nebst Resolution der EURO DURGUmdruck 14/129	4
3. Terminplanung 1997	5
4. Planung der ersten auswärtigen Sitzung/Bereisung	5
5. Verschiedenes	6

Die Vorsitzende, Abg. Walhorn, eröffnet die Sitzung um 9.35 Uhr und stellt die Beschlußfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

a) Sexuelle GewaltAntrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sowie der Abgeordneten Anke Spoorendonk (SSW)Drucksache 14/180 (neu)(überwiesen am 16. August 1996 an den Innen- und Rechtsausschuß - federführend - und den Sozialausschuß)

Auf Antrag von Abg. Franzen empfiehlt der Sozialausschuß dem federführenden Innen- und Rechtsausschuß, unter Beteiligung des Sozialausschusses eine Anhörung zu der Problematik durchzuführen.

b) Sexuelle Mißhandlung und sexuelle Vermarktung von Kindern und JugendlichenAntrag der Fraktionen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNENDrucksache 14/242

Der Ausschuß beschließt, zu dem Antrag unter Einbeziehung des Innen- und Rechtsausschusses eine ganztägige Anhörung am 6. März 1997 durchzuführen; der Kreis der Anzuhörenden soll in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

Punkt 2 der Tagesordnung:

Das deutsche Gesundheitswesen und die medizinische Versorgung Schreiben der Gesellschaft für Arzneimittelanwendungsforschung und Arzneimittelepidemiologie (GAA) e. V. vom 20. August 1996 nebst Resolution der EURO DURGUmdruck 14/129

Der Ausschuß nimmt das Schreiben ohne Aussprache zur Kenntnis.

Punkt 3 der Tagesordnung:

Terminplanung 1997

Einmütig faßt der Ausschuß folgende Sitzungstermine 1997 ins Auge:

9. Januar (Bereisung), 6. Februar, 6. März (ganztägige Anhörung), 10. April, 29. Mai, 14. August, 4. und 18. September, 23. Oktober, 13. November, 4. Dezember.

Punkt 4 der Tagesordnung:

Planung der ersten auswärtigen Sitzung

Auf Vorschlag der Vorsitzenden vereinbart der Ausschuß, zu seiner ersten auswärtigen Sitzung am 9. Januar 1997, 11.00 Uhr, zusammenzukommen, das Zweckverbandskrankenhaus des Kreises Steinburg in Itzehoe zu besuchen und dort insbesondere die Themen Arbeitszeitgesetz, umweltfreundliches Krankenhaus und Qualitätssicherung im Krankenhauswesen mit den Betroffenen vor Ort zu behandeln.

Die Vorsitzende appelliert noch einmal an die Ausschußmitglieder, Vorschläge für aktuelle Themen und Bereisungen in ihren Kreisen zu unterbreiten.

Punkt 5 der Tagesordnung:

Verschiedenes

a) Der Ausschuß verabredet, unmittelbar nach der nächsten Sitzung - gemeinsame **Haushaltsberatungen** mit dem Finanzausschuß - am 11. November 1996 in eigener Sitzung Schwerpunkte des Haushalts 1997 unter fachlichen Gesichtspunkten zu behandeln sowie die seitens des Jugendministeriums ausstehende Beantwortung der Fragen der F.D.P.-Fraktion zum Kinder- und Jugendhilfe Verbund, Umdruck 14/113, entgegenzunehmen.

b) Der Ausschuß verständigt sich vorab darauf, zum Gesetzentwurf der Landesregierung zur Ausführung des **Krebsregistergesetzes**, Drucksache 14/277, eine schriftliche Anhörung durchzuführen; über den Kreis der Anzuhörenden sollen die Fraktionen die Geschäftsstelle des Ausschusses am Rande der Landtagstagung informieren.

Die Vorsitzende, Abg. Walhorn, schließt die Sitzung um 10.00 Uhr.

gez. Walhorn
Vorsitzende

gez. Schmidt
Geschäfts- und Protokollführer